

Gottesdienst des Monats Mai 2026

Maria mit dem Frauenschuh

Eine Maiandacht von Diakon Werner Kohler aus Friesenheim zum Gemälde der Stuppacher Madonna von Matthias Grünewald



Quelle Bild: Wikipedia:
Die Stuppacher Madonna, Matthias Grünewald, 1514-1516
Mischtechnik auf Nadelholz, 186 × 150 cm
Bad Mergentheim-Stuppach, Pfarrkirche Mariä Krönung

Vorbereitung und Dekoration:

Lektor:innen für Texte anfragen

Bild über Beamer für alle Besucherinnen und Besucher projizieren oder ausdrucken zum Verteilen

Texte ausdrucken, damit alle mitbeten können

Musiker:innen / Organist:in anfragen

Lied zu Beginn:

Meerstern ich dich grüße, GL 524, 1-3,5

Eröffnung, Begrüßung, Einführung:

Gegrüßet seist du, Maria.

Gesegnet bist du vor allen Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Sei uns begrüßt.

Wir haben uns versammelt, um Maria, die Mutter Gottes zu ehren.

Sehr herzlich grüßen wir alle, die zu uns gekommen sind um mit uns zu beten und zu singen.

Unsere heutige Andacht ist überschrieben mit „Maria mit dem Frauenschuh“.

Wie alle Pflanzen, die antiken Göttinnen geweiht waren, ging auch der Frauenschuh in christlicher Zeit auf die Gottesmutter Maria über.

Diesem Umstand verdankt der Frauenschuh gleich eine ganze Reihe von Bei- und Volksnamen: Marienfrauenschuh, Marienschuh, Muttergottesschühle oder Liebfrauenpantöfle.

Seinen Namen verdankt der Frauenschuh der Form seiner Blüten, die einem Schuh ähneln.

Der Frauenschuh wird auch als die „göttliche“ aller Orchideen bezeichnet.

Eines der berühmtesten Gemälde, die Maria mit einem blühenden Frauenschuh zeigen, ist die „Stuppacher Madonna“ des großen Würzburger

Renaissancemeisters Matthias Grünewald (1470 – 1528). Das 1519 fertiggestellte Werk zeigt Maria mit einem Strauß blühender Blumen zu ihren Füßen – neben Frauenschuh auch Lilien, Kamille und dornenlose Rosen.

Zu sehen ist das Gemälde in der Pfarrkirche Mariä Krönung in Stuppach, einem Ortsteil von Bad Mergentheim in Baden-Württemberg.

(Quelle nach: <https://www.servus.com/a/g/frauenschuh-orchidee-blume>)

Der Frauenschuh ist eine heimische Orchideenart.

Jede Orchidee wiederum hat – genau wie unsere Gottesmutter Maria – eine ganze Reihe von guten Botschaften für uns, denen wir heute nachspüren werden.

So beten wir:

Gebet:

Guter Gott,

wie die Orchidee unter den Blumen herausragt,

so ragt die Gottesmutter Maria unter den Menschen heraus.

Lass unsere Augen das Schöne in deiner guten Welt sehen –
in den Blumen und auch in den Menschen.

Öffne unsere Ohren für dein Wort –
und öffne auch unsere Herzen, damit sie sich mit Freude füllen.

Wie der Duft der Orchideenblüten unsere Sinne weckt,
so lass auch Maria lieblicher Duft für uns sein,
damit wir aufblühen, dir und den Menschen zur Freude.

Darum bitten wir durch deinen Sohn, Jesus Christus,
unseren Bruder und Herrn.

A: Amen.

Lied:

Sagt an, wer ist doch diese, GL 531, 1-3

Lesung aus dem Buch der Psalmen: nach Ps 103, 8.11-17

Lied:

Maria, breit den Mantel aus, GL 534, 1-4

Deutung:

Die „Stuppacher Madonna“ von Matthias Grünewald ist eines der bedeutendsten Werke christlicher Kunst. Kaum ein Marienbild ist prächtiger gestaltet und dichter in seiner Symbolik.

Im Zentrum steht Maria, die Mutter der Kirche.

Das Bild in der Pfarrkirche Mariä Krönung in Stuppach zeigt Maria mit einem Strauß blühender Blumen zu ihren Füßen – neben Frauenschuh auch Lilien, Kamille und Rosen.

(Quelle: <https://www.lokalmatador.de/ausflugsziel/stuppacher-madonna-1724/>)

Bild: Kirchengemeine Stuppach)

Ich will heute einen Bezug herstellen zwischen dem Leben von Maria und den Orchideen:

Da sind zuerst die Blüten: Keine andere Pflanzenfamilie hat ein solches Spektrum, was Formen und Farben der Blüten anbelangt, wie die Familie der Orchideen. Die Größe der Blüten variiert von einigen Millimetern bis zu 20 Zentimetern und mehr pro Blüte. Die Farben reichen von zartem Weiß über Grün- und Blautöne bis zu kräftigen Rot- und Gelbtönen. Viele der Orchideenblüten sind mehrfarbig. Die Blüten der Orchidee halten manchmal bis zu einem halben Jahr. Dabei ist sie äußerst genügsam: Ein bisschen Wasser alle paar Tage, natürlich auch Dünger.

Vielfältige Blüten in verschiedensten Farben und Größen gab es auch im Leben von Maria:

Das Leben in der Familie mit ihrem Josef und den Kindern – vor allem Jesus Christus.

Welche gute Botschaft kann ich in den Orchideen-Blüten für mich entdecken?
Was sind die schönsten Blüten in meinem Leben?

Ich denke an meine Familie – an meine Verwandten und Freunde – an meinen Bezug zu Jesus.

Adolph Kolping hat einmal gesagt: „Ist das Familienleben blühend, stark und frisch, dann steht es auch um die Gemeinsamkeit des sozialen Lebens wohl.“ (RV 1860, S. 718)

Dann die Luftwurzeln: Die anmutige Orchidee ist eine sogenannte Aufsitzer-Pflanze, was bedeutet, dass auch diese Luftwurzeln zum Gedeihen benötigt werden. Die Luftwurzeln dienen der Wasser- und Nährstoffaufnahme aus der Luft und der Fixierung auf dem Untergrund.

Diese Luftwurzeln vergleiche ich mit dem, was Maria wichtig war und Halt gegeben hat. Ihre Freude, die sie bestimmt auch an den Blumen hatte, ihre Verbundenheit zur Natur.

Welche gute Botschaft kann ich in den Orchideen-Wurzeln für mich entdecken?
Was sind die wichtigsten Wurzeln in meinem Leben?

Ich denke an das, was mich mit Freude erfüllt – an Blumen – an meinen Bezug zur Natur.

Die Blätter der Orchidee: In der Regel – und wenn die Pflanze gesund ist – sind die Blätter grün in den unterschiedlichsten Abstufungen – von Hellgrün bis zu tiefem Dunkelgrün.

Grün ist die Farbe der Hoffnung. Wo es grün wird, da wächst etwas, da geht etwas vorwärts. Besonders im Frühling merkt man's ganz deutlich. Grün gibt Energie, Vertrauen und Beständigkeit. Es symbolisiert Frieden und Hoffnung.

Eine solche Kraftquelle war für Maria das Gebet: „Maria war alleine, versunken im Gebet...“ – so beginnt ein Lied in unserem Gotteslob (Nr. 756). Sie hat alleine zu Gott, dem Vater, gebetet und in ihrer Familie mit Jesus. Sie hat mit ihrer Verwandten Elisabeth gebetet und später auch mit den Jüngern und Freunden von Jesus.

Welche gute Botschaft kann ich in den grünen Orchideen-Blättern für mich entdecken?

Was ist die größte Hoffnung in meinem Leben?

Ich denke an mein Beten – alleine – in meiner Familie – in der Kirche.

Das Gebet gibt Kraft auch für das Schwere im Leben, lässt mich – wie Maria – mit Herz und Hand zupacken – und das Leben nehmen, wie es kommt.

Und wenn ich das blühende Leben um uns herum nicht mehr wahrnehmen kann; wenn in mir nichts mehr ist, was blüht, dann hilft es, auf die Orchidee zu schauen und von ihr zu lernen:

Wer eine Orchidee in voller Blüte erlebt, der staunt, wenn sich der zarte Stamm unter der wunderschönen Blütenpracht beugt, weil es der Pflanze beinahe zu

schwer wird, diese Last zu tragen. Damit der zarte Stamm nicht bricht, ist es gut, der Blume eine Stütze zu geben.

Das wusste auch Maria, wie wichtig es ist, eine Stütze im eigenen Leben zu haben. Denn im Glauben wusste sie, dass es für alle Menschen eine Stütze gibt, die uns hilft, unsere Last zu tragen. Jesus macht uns diese Zusage so:

Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich nehme euch die Last ab! (Mt 11,28)

Ja: Jesus will unsere Last für uns tragen, er will sie uns abnehmen.

Geben wir sie ihm hin, damit wir wieder aufblühen können wie eine Orchidee.

Ich wünsche uns allen von ganzem Herzen, dass wir Jesus unsere Last übergeben können, dass ER auch zu einer Stütze wird.

Ich wünsche uns allen, dass wir immer wieder aufblühen, dass wir uns nach dieser Kraft ausstrecken, die uns aufatmen lässt, die uns neu Zutrauen zum Leben finden lässt.

Ich wünsche uns allen, dass es für uns Menschen gibt, die uns die Augen öffnen für das Positive, für das Schöne – für eine blühende Orchidee.

Ich wünsche uns allem Mut zum Leben und vielleicht gar Liebe zum Leben, damit unser Leben zurückkommen und wieder erblühen kann.

Jede und jeder kann sich nach dieser Kraft ausstrecken, nach der Liebe Gottes, die uns ganz besonders in Jesus Christus begegnet ist.

Durch seine Liebe sind Menschen aufgeblüht – und blühen auch heute noch Menschen auf. Unsere Gottesmutter Maria, „Maria mit dem Frauenschuh“, ist dafür ein leuchtendes Beispiel und Vorbild.

„Da blüht dir was!“ – Möge uns allen im wahrsten Sinne des Wortes wieder etwas blühen!

Bittgebet:

L: „Blüht eine Orchidee, zeigt sie uns ihre Schönheit. Blüht sie nicht, nährt sie die Hoffnung!“

(Quelle: unbekannter Verfasser)

A: Guter Gott, Maria hat allezeit auf dich gehofft und dir vertraut. Lass uns beim Anblick einer blühenden Orchidee daran denken, dass du die größte Hoffnung für alle Menschen bist.

L: „Orchideen sind nicht nur Blumen; sie sind ein Beweis für die Kreativität der Natur.“

(Quelle: unbekannter Verfasser)

A: Guter Gott, Maria wusste sich von dir geführt und hat ihr Leben kraftvoll gestaltet.

Lass uns beim Anblick einer blühenden Orchidee daran denken, dass du uns in deinen guten Händen hältst und lass uns kreativ und ideenreich sein.

L: „Glück kann man nicht kaufen, aber Orchideen – und das ist ziemlich das Gleiche.“

(Quelle: unbekannter Verfasser)

A: Guter Gott, Maria wusste, was wirklich zählt im Leben. Lass uns beim Anblick einer blühenden Orchidee daran denken, dass alles, was im Leben wichtig ist, Geschenke deiner Liebe und Güte sind.

L: „Orchideen sind die schönsten Worte und Hieroglyphen der Natur, mit denen sie uns andeutet, wie lieb sie uns hat.“ (nach: Johann Wolfgang von Goethe, 1749 – 1832)

A: Guter Gott, Maria war von deiner Liebe getragen. Lass uns beim Anblick einer blühenden Orchidee daran denken, dass deine Liebe allen Menschen gilt – und lass auch uns Boten deiner Liebe sein.

L: „Orchideen erinnern uns daran, dass wahre Schönheit in der Vielfalt und Einzigartigkeit liegt.“ (Nelson Mandela, 1918 – 2013)

A: Guter Gott, Maria ist sich ihrer Würde und Größe bewusst geworden. Sie hat geb jubelt: „*Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, und sein Name ist heilig.*“ (Lk 1,48)

Lass uns beim Anblick einer blühenden Orchidee daran denken, dass du jeden Menschen „groß“ gemacht hast – und wir deinen Namen heiligen.

L: „Die Orchidee ist die empfindlichste aller Blumen; doch sie blüht unter den härtesten Bedingungen.“ (Quelle: unbekannter Verfasser)

A: Guter Gott, Maria ist auch in den härtesten Zeiten aufgeblüht. Lass uns beim Anblick einer blühenden Orchidee daran denken, dass du alle Menschen wie ein fürsorglicher Gärtner auch dann zum Blühen bringst, wenn das Leben hart und schwer ist.

So bitten und beten wir mit Maria zu dir, guter Gott, heute und in Ewigkeit.
Amen.

Lied:

Segne du, Maria, GL 535, 1-2

Vater unser

Im Bewusstsein, dass die Orchideen für alle Menschen blühen und „*Maria mit dem Frauenschuh*“ als liebende Mutter bei uns ist, beten wir, wie uns Jesus zu beten gelehrt hat.

Dankgebet

Gott, Quelle und Grund allen Lebens.

Großes hast du getan an Maria.

Du hast sie berufen, deine Welt auf dieser Erde aufblühen zu lassen.

Sie hat dir vertraut und Jesus geboren, deinen Sohn, unseren Heiland.

ER ist wie eine Orchidee,
die immer für uns blüht und uns Liebe und Freude schenkt.

Getragen von dieser Liebe

und erfüllt von dieser Freude können wir unser Leben gestalten –
dir zur Ehre und den Mitmenschen zur helfenden Fürsorge.

Unter der mütterlichen Geborgenheit von Maria gehen wir unseren Weg.

Heute hier auf der Erde – und einst auch in der Ewigkeit.

A: Amen.

Segen:

Es segne uns Gott wie der Duft einer Orchidee,
die uns anregt zu guten Gedanken.

Es segne uns Gott wie die Blüten der Orchidee,
die unsere Augen zum Strahlen bringt.

Es segne uns Gott wie Luftwurzeln der Orchidee,
die uns die Gewissheit schenken, dass wir nicht alleine sind.

Es segne uns Gott wie die grünen Blätter der Orchidee,
die uns Zeichen der Hoffnung sind.

Es segne uns Gott wie der Stützstab der Orchidee,
der uns festen Halt in den Stürmen des Lebens gibt.

Auf die Fürsprache unserer Gottesmutter Maria
und des Seligen Adolph Kolping
segne uns und alle Menschen der Gott des Lebens,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

A: Amen.

Lied: Freu dich, du Himmelskönigin, GL525, 1-4

Entlass Ruf:

Gehet hin in Frieden. A: Dank sei Gott, dem Herrn.

Quellenangaben:

Quelle nach: <https://www.servus.com/a/g/frauenschuh-orchidee-blume>

Quelle: <https://www.lokalmatador.de/ausflugsziel/stuppacher-madonna-1724/>

Bild: Kirchengemeinde Stuppach

Texte; Gebete und Deutung von Werner Kohler